

	<p>Objekt: Tralles</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18291632</p>
--	---

Beschreibung

Einstiche auf der Rückseite.

Vorderseite: Cista mystica mit halb geöffnetem Deckel, aus der sich eine Schlange herauswindet. Gerahmt von Efeukranz.

Rückseite: Zwei sich aufrichtende Schlangen, zwischen ihnen ein Köcher. Im l. F. außen TPA-Λ, im r. F. außen steht Tyche nach l. In ihrem l. Arm trägt sie ein Füllhorn (cornucopia). Darunter YII.

Einstiche: Kleine Verletzungen der Oberfläche durch ein spitzes Instrument (Messer o. ä.).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 12.39 g; Durchmesser: 31 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 145-140 v. Chr.

wer

wo Aydın

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Cistophor
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Lydische Stadtmünzen (1897) 171 Nr. 9 (dieses Stück).
- F. S. Kleiner - S. Noe, The Early Cistophoric coinage. ANS Numismatic Studies 14 (1977) 70 Nr. 62 a Taf. 24,13 (dieses Stück, Serie 33, ca. 145-140 v. Chr.).